

Historischer Erfolg: TuS Seelze steigt in die Kreisliga auf

SEELZE. Fast ein Jahrzehnt hat der TuS Seelze in der Kreisklasse verbracht. Nun haben sie es geschafft: Die Fußballer sind Meister und steigen in die Kreisliga auf. Trainer Korthauer setzte alles auf seinen neuen Kader samt erfahrener Spieler.

Im Autokorso ging es von Klein Heidorn nach Seelze. Dort wurden die Fußballer des TuS Seelze von ihren Fans empfan-

gen, ehe mit 200 Litern Freibier bis 2 Uhr nachts gefeiert wurde. Und das aus gutem Grund: Seelze spielt in der kommenden Saison in der Kreisliga. Mit dem 6:1-Erfolg gegen Inter Roj Wunstorff machte die Mannschaft alles klar und krönte sich zum Meister der Kreisklasse. „Das war ein historischer Tag für Seelze“ – besser hätte Trainer Adrian Korthauer die Gefühle rund um den Auf-

stieg seines Teams kaum zusammenfassen können.

Dass der TuS eine starke Saison spielen würde, war intern früh klar. „Am Anfang der Saison habe ich mit dem Spartenleiter den Kader zusammengestellt. Da war uns eigentlich schon klar, dass wir unter die Top 3 gehören“, so Korthauer. Daraus entwickelte sich allerdings ein nervenaufreibender Drei-

kampf. Zwischen Seelze, dem SV Butteramt und Mühlenfeld II lagen über Monate hinweg oft nur wenige Punkte.

Der Druck blieb bis zuletzt enorm. Vor dem vorletzten Spieltag hatte Butteramt mit fünf Punkten Rückstand noch Chancen auf Platz eins. „Man durfte sich keinen Fehler erlauben. Manchmal mussten wir hoffen, dass die Konkurrenz

patzt“, meinte der Coach. Besonders richtungweisend war dabei das direkte Duell am 25. Mai. Mit einem 5:1 gegen Butteramt setzte Seelze ein Ausrufezeichen. „Das Ergebnis war eindeutig. Das haben wir uns verdient.“

Für Korthauer ist der Erfolg das Ergebnis langfristiger Arbeit. Vor zwei Jahren übernahm er die Mannschaft. In der vergangenen Saison fehlten am Ende aber noch zu viele Punkte zum Aufstieg. Danach kehrten rund zehn ehemalige Spieler zurück – darunter mehrere Akteure mit Bezirks- und Landesligaerfahrung. „Mit diesen Spielern konnten wir mein Spielkonzept gut umsetzen“, erklärte der Trainer.

Vor dem entscheidenden Spiel gegen Wunstorff war die Ausgangslage klar: gewinnen oder zittern. „Den Spielern ist auf jeden Fall eine Last von den Schultern gefallen. Wir mussten dieses letzte Spiel gewinnen. Aber die Meisterschaft hat sich keiner nehmen lassen.“

Nach der Aufstiegseuphorie richtet sich der Blick nun bereits auf die kommende Saison: „Ziel ist es nun, Abgänge mit neuen Spielern zu kompensieren.“ Nach einer historischen Saison soll das Abenteuer Kreisliga schließlich nicht nur ein kurzer Ausflug werden.



Die Meisterschaft und der Aufstieg wurden gefeiert.

Foto: privat



Werner Nienburg (links) zeigt Knut Werner eine seiner besonderen Taschenuhren bei der Ausstellungseröffnung im Heimatmuseum Seelze. Foto: privat

Es tickt wieder im Heimatmuseum Seelze

SEELZE. Bei der Eröffnung der Sonderausstellung im Heimatmuseum Seelze ging es am Donnerstag vergangener Woche um das Thema Taschenuhren. Werner Nienburg aus Harenberg erzählte bei der Vernissage, dass ihn schon als Kind Uhren begeistert haben. „Laut meiner Mutter reichte ein alter Wecker, um mich zu beruhigen“, erzählte er. Und mit zwei Kaminuhren, gewonnen an einer Losbude in Cuxhaven, begann dann die eigentliche Leidenschaft. Werner Nienburg liebt Uhren, besonders die, an denen noch die

Hand anzulegen ist, damit sie wieder ticken. Die Besucher konnten in der Vitrine die unterschiedlichsten Taschenuhren bewundern, direkt daneben gibt es eine stattliche Sammlung von Handwerkszeug, um Uhren zu reparieren.

Über sein Hobby erzählt Werner Nienburg noch einmal ausführlich am Dienstag, 23. Juni, ab 18 Uhr. Zu diesem Vortrag mit praktischen Informationen können Besucher auch gern eine Uhr mitbringen, die Hilfe benötigt oder zu der man gern noch Informationen haben möchte.

Garbsener Leichtathletinnen erfolgreich in Berlin

GARBSEN/BERLIN. Ein erfolgreiches Wettkampfwochenende liegt hinter den Leichtathletinnen aus Garbsen: Beim renommierten Berlin Meeting konnte Sinya Bandow über 400 Meter Hürden einen Sieg feiern. Zudem qualifizierte sich

die U23-Staffel des Teams für die Deutschen Meisterschaften über 4x100 Meter in Bochum Anfang Juli.

Über die 400 Meter Hürden zeigte Sinya Bandow ein starkes Rennen und setzte sich am Ende gegen die Konkurrenz

durch. Auch wenn der Lauf technisch nicht optimal verlief und sie ihr persönliches Ziel einer neuen Bestzeit knapp verpasste, überwog am Ende die Freude über Platz 1 und die Goldmedaille deutlich. Ebenfalls Grund zur Freude

hatte die U23-Staffel mit Julia Hennemuth, Kimberly Geweke, Johanna Martin und Sinya Bandow. Das Quartett überpasste, überwog am zweiten Wettkampftag des Meetings mit einer geschlossenen Teamleistung.

Bürgerstiftung unterstützt Julius-Club

SEELZE. Seit 2009 ist die Bürgerstiftung Seelze für den Julius-Club in der Stadtbibliothek Seelze finanziell engagiert. In diesem Jahr sind es 48 Bücher mit einem Wert von rund 600 Euro, die die Bürgerstiftung Seelze zur Abrundung des Angebotes beisteuert.

Da die Bürgerstiftung nicht nur auf Geldspenden angewiesen ist, um das Lesen besonders von Kindern und Jugendlichen zu fördern, nimmt sie gern Bücherspenden in Form von aktuellen Taschenbüchern entgegen. Die Bürgerstiftung hofft auf eine

große Teilnahme interessierter, junger Leser beim diesjährigen Julius-Club, den sie tatkräftig unterstützt. Weitere Informationen sind erhältlich bei Evelyn Werner, (05137) 92921 oder nach einer E-Mail an vorstand@buergerstiftung-seelze.de

Gesundheit

ANZEIGE

Thema: Sexuelle Schwäche

Comeback des Jahres? Großes Kino im Schlafzimmer!

Das rezeptfreie Arzneimittel Neradin überzeugt bei Erektionsstörungen

Der Wunsch nach einem Comeback der Leidenschaft beschäftigt viele Männer im Stillen. Wenn die Standhaftigkeit nachlässt, sind viele schnell verzweifelt – mehr als jeder zweite Mann hatte schon einmal sexuelle Probleme, wie z. B. Erektionsstörungen.¹ Die Ursachen sind vielfältig und reichen von biologischen Veränderungen im Alter bis zu Stress oder Leistungsdruck. So entsteht oft ein Teufelskreis aus Versagensangst und Anspannung.

Viele chemische Präparate erfordern eine ärztliche Verschreibung, was vielen unangenehm ist. Zudem rauben sie durch den fixen Einnahmezeitpunkt die Spontaneität. Eine gut verträgliche Alternative für die regelmäßige Einnahme ist daher ideal. Ganz Deutschland spricht deshalb über Neradin (rezeptfrei, Apotheke): Es ist speziell für den Mann entwickelt und enthält den aus der Heilpflanze Damiana gewonnenen Wirkstoff Turnera diffusa Trit. D4. Diese Pflanze hat eine lange Tradition in der Unterstützung der männlichen Potenz und wird seit Jahrhunderten in der Naturheilkunde geschätzt. Ihrem Wirkstoff wird ein durch-



blutungsfördernder Effekt auf die Schwellkörper des Mannes zugeschrieben.

Die regelmäßige Einnahme von Neradin kann nicht nur die körperlichen Beschwerden bei einer Erektionsstörung lösen, sondern auch durch ein Wiedererwachen des Sexuallebens das psychische Wohlbefinden positiv beeinflussen. Männer, die auf natürliche Weise ihre Potenzprobleme in den Griff bekommen, füh-

len sich oft wieder vitaler und ausgeglichener.

Holen Sie sich Neradin rezeptfrei in Ihrer Apotheke.

Für Ihre Apotheke:
Neradin
(PZN 11024357)



www.neradin.de



Achten Sie auf Ihr Herz – mit diesem Wirkstoff aus der modernen Forschung

Herzgesundheit neu gedacht: wissenschaftlich inspiriert – mit der Kraft der Roten Bete umgesetzt!

Im Alter verlieren unsere Gefäße an Elastizität. Ein Prozess, der lange nicht verstanden wurde. Bis Wissenschaftler Stickstoffmonoxid (NO) als Botenstoff der Gefäßregulation identifizierten und dafür den Nobelpreis bekamen.²

Stickstoffmonoxid: Darum ist der Stoff so wichtig

Der NO-Spiegel kann über die Ernährung beeinflusst werden: Der Körper kann in Gemüse enthaltenes Nitrat zu NO umwandeln. Die Königin unter dem nitratthaltigen Wurzelgemüse: die Rote Bete. Sie enthält bis zu 4.000 mg Nitrat pro kg. Aller-

dings: Im Monat müsste man 30 Knollen essen!

Innovatives Präparat für Herzgesundheit

Die Pharma-Experten von Mindalin haben auf Basis der modernen Gefäßforschung ein Kaudragee entwickelt, das die Herzfunktion gezielt unterstützen kann.

Neben Roter Bete enthält Mindalin Rote Power hochreine Mikronährstoffe:

- Vitamin B1 trägt zu einer normalen Herzfunktion bei¹
- Eisen und Vitamin B12 tragen zur normalen Bildung

roter Blutkörperchen² sowie zu einem normalen Sauerstofftransport im Körper³ bei

Mindalin Rote Power lässt sich als Kaudragee einfach verzehren. Für alle, die ihre Herzfunktion bewusst unterstützen möchten.

Für Ihre Apotheke:
Mindalin Rote Power
(PZN 19557521)



www.mindalin.de

¹Briken, P. et al.: Prävalenzschätzungen sexueller Dysfunktionen anhand der neuen ICD-11-Leitlinien. Deutsches Ärzteblatt International S. 653–8, 2020 • Abbildung Betroffenen nachempfunden. ²NERADIN: Wirkstoff: Turnera diffusa Trit. D4, Homöopathisches Arzneimittel bei sexueller Schwäche. www.neradin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen. ³10/09/201_02/2026

Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrmenge darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sowie für eine gesunde Lebensweise verwendet werden. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern lagern. Nur für Erwachsene. • Palmer RMJ, Ferrige AG, Moncada S: Nitric oxide release accounts for the biological activity of endothelium-derived relaxing factor. Nature. 1987;327:524–526. • Thiamin trägt zu einer normalen Herzfunktion bei. • Eisen trägt zur normalen Bildung von roten Blutkörperchen und Hämoglobin bei. Vitamin B12 trägt zu einer normalen Bildung roter Blutkörperchen bei. • Eisen trägt zu einem normalen Sauerstofftransport im Körper bei. • Abbildung Betroffenen nachempfunden